

## „Rückenwind für den Opferschutz - Fluch oder Segen?“



### 7. Herbsttagung der WisteV

Freitag, 6. Oktober 2017,  
15.00-18.30 Uhr  
Nixdorf Hörsaal (Raum 2.28)  
der Bucerius Law School, Hamburg

#### Programm

##### Block I

15.00 Uhr – 15.30 Uhr

„Akteneinsicht ist Ausforschung!“

##### Chancen und Risiken des Akteneinsichtsrechts des Verletzten.

Oberstaatsanwältin **Cornelia Gädigk**, Abteilung 57  
(Korruptionsverfahren und damit im Zusammenhang stehende  
Vermögensstraftaten), Staatsanwaltschaft Hamburg

15.30 – 16.00 Uhr

„Einfacher geht 's nicht – das Adhäsionsverfahren?“

##### Der Rückgriff auf das Adhäsionsverfahren – Potentiale und Widerstände.

Rechtsanwalt Dr. **Johan Schneider**, Heuking Kühn Lüer  
Wojtek, Hamburg, *anschl. Diskussion*

16.30 – 17.00 Kaffeepause

17.00 – 17.45 Uhr

„Was die Staatsanwaltschaft allein nicht schafft ...“

##### Aktuelle Entwicklungen zur Nebenklage – Von der Klage durch juristische Personen bis zum NSU-Verfahren.

Rechtsanwalt Dr. **Mehmet Gürcan Daimagüler**,  
MPA (Harvard), Berlin, *anschl. Diskussion*

17.45 – 18.30 Uhr

„Wie bekomme ich mein Geld zurück?!“

##### Die Stellung des Geschädigten nach den Regeln der neuen strafrechtlichen Vermögensabschöpfung.

Rechtsanwältin Dr. **Gina Greeve**,  
MGR Rechtsanwälte, Frankfurt am Main  
*anschl. Diskussion*

Ca. 18.30 Uhr

Ende der Veranstaltung –  
anschließend *Get together*.

Moderation: Prof. Dr. **Karsten Gaede**,  
Lehrstuhl für dt., europ. und  
internationales Strafrecht und Straf-  
prozessrecht, einschließlich Medizin-,  
Wirtschafts- und Steuerstrafrecht,  
Bucerius Law School, Hamburg  
RA FAStrafR **Jes Meyer-Lohkamp**,  
Rechtsanwälte Meyer-Lohkamp &  
Pragal, Hamburg

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht die  
Möglichkeit, die Diskussion bei einem kleinen  
Imbiss und einem Glas Wein in der Rotunde  
fortzusetzen. Die Veranstalter würden sich darüber  
freuen, wenn möglichst viele Teilnehmer diese  
Möglichkeit nutzen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für Rechtsanwälte  
wird eine Fortbildungsbescheinigung für 3 Stunden  
gem. § 15 FAO ausgestellt.

## Über die Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V.

**WisteV** ist ein als gemeinnützig anerkannter bundesweit tätiger Verein, der sich insbesondere die Förderung der Wissenschaft und Lehre sowie den praktischen Austausch auf dem Gebiet des Wirtschaftsstrafrechts und der angrenzenden Rechts- und Tätigkeitsgebiete zum Ziel gesetzt hat.

**WisteV** wendet sich dabei an jeden, der sich für Wirtschaftsstrafrecht und seine Bezüge zu anderen Rechtsgebieten und Tätigkeitsbereichen interessiert. Hierzu gehören insbesondere Rechtsanwälte, Personen, die in Unternehmen in den Bereichen Compliance und Recht tätig sind, Berater im Bereich Fraud bzw. Forensic Services, Wissenschaftler sowie Angehörige von Justiz und Verwaltung. Vor diesem Hintergrund legt WisteV ein Hauptaugenmerk auf den interdisziplinären Austausch, wobei die Beschäftigung mit dem Wirtschaftsstrafrecht im weitesten Sinne das verbindende Element darstellt. WisteV ist eine junge Vereinigung. Sie lebt von den Ideen, Beiträgen und der gestaltenden Mitarbeit ihrer Mitglieder.

Weitere **Informationen über WisteV** und ihre Arbeitskreise finden Sie im Internet unter [www.wistev.de](http://www.wistev.de)

## Anmeldung/Kontakt

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse an dieser Veranstaltung geweckt haben, und bitten Sie, uns Ihre Teilnahme zu bestätigen. **Die Teilnahme ist kostenlos**, die Teilnehmerzahl begrenzt.

Ja, ich nehme an der Veranstaltung „7. Herbsttagung der WisteV“ teil.

Name/Unternehmen/Institution: .....

.....

E-Mail-Adresse: .....

Adresse: .....

.....

Ich werde begleitet von:

Name/Unternehmen/Institution: .....

.....

E-Mail-Adresse: .....

Adresse: .....

.....

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie mir weitere Informationen über WisteV.

### Anmeldungen an:

Email: [norden@wistev.de](mailto:norden@wistev.de)

**Um Anmeldung bis zum 25. September 2017 wird gebeten**

Leiten Sie diese Einladung auch gern an interessierte Kreise in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrem beruflichen Umfeld weiter.